

An den
Bezirksausschuss 16 • Ramersdorf-Perlach
der Landeshauptstadt München
Friedenstraße 40
81660 München

5. Oktober 2018

— **Festplatz im Gefilde oder Theatron im Ostpark mithilfe des Stadtbezirksbudgets für die Stadtteilkultur ertüchtigen**

Der Bezirksausschuss Ramersdorf-Perlach möge beschließen:

1. Das Baureferat wird gebeten, einen Kostenvoranschlag und eine Projektskizze für eine Ertüchtigung des Festplatzes im Landschaftspark im Gefilde sowie des Theatrons im Ostpark zu erarbeiten. Dieser soll jeweils - sofern vor Ort noch nicht vorhanden - einen (Stark-)Stromanschluss, einen Wasseranschluss sowie einen Abwasserkanal und die gegebenenfalls notwendige Ertüchtigung der Zufahrten bzw. Aufstellflächen beinhalten. Ermöglicht werden sollen damit die Durchführung von kleineren Festveranstaltungen analog zum Neuperlacher Sommerfest oder die Abhaltung von Märkten, o.ä.

— 2. Der Bezirksausschuss reserviert dafür aus dem Stadtbezirksbudget 75.000 Euro im Sinne einer Bestellung einer städtischen Dienstleistung. Über den Fördergegenstand entscheidet der Bezirksausschuss nach Vorlage der Projektskizze und in Abhängigkeit von alternativen Fördermöglichkeiten, etwa Mitteln aus der Sozialen Stadt.

Begründung:

— Ein viel gehörter Wunsch der Bürgerschaft ist es, Feste im Stadtbezirk zu feiern und zu organisieren. Der Zuspruch bei den bestehenden Veranstaltungen bestätigt dies. Gleichzeitig müssen wir jedoch feststellen, dass an geeigneten Plätzen oftmals die dafür notwendige Infrastruktur fehlt und deshalb äußerst kostenintensiv Ersatz geschaffen werden muss (mobile Toilettenanlagen, Stromaggregate, etc.).

Mit der Einführung des Stadtbezirksbudgets wiederum wurde die vermehrte Bestellung von städtischen Dienstleistungen explizit als Zielsetzung genannt. Da wir jedoch gleichzeitig feststellen müssen, dass das Budget bis dato noch nicht sonderlich populär ist, sollten wir gezielt auch einmal größere Maßnahmen als Leuchtturmprojekte forcieren.

Für die Fraktion der CSU
gez. Simon Soukup
Fraktionssprecher

Initiative:
Janet Blume
Thomas Kauer